

Sachliche und zeitliche Gliederung

Anlage zum Berufsausbildungs- oder Umschulungsvertrag

Ausbildungsberuf:	Mediengestalter/in Digital und Print Fachrichtung Printmedien
Ausbildungsbetrieb:	
Name Auszubildende/-r:	
und Fähigkeiten aus dem Ausbildun	Gliederung sind die zu vermittelnden Fertigkeiten, Kenntnisse gsrahmenplan der Ausbildungsverordnung über die Berufsaus- Digital und Print FR Printmedien der Fassung vom 15. Mai 2023
tes des/der Auszubildenden ist im a	bzw. tariflichen Urlaubsanspruches, des Berufsschulunterrichingegebenen Ausbildungszeitraum enthalten. Änderungen des aus betrieblich oder schulisch bedingten Gründen oder aus Idenden bleiben vorbehalten.
	derung ist Bestandteil des Ausbildungsnachweises. Auszubilgemeinsam regelmäßig besprechen. Die vermittelten Ausbilgemeinsam regelmäßig besprechen.
menplans einen betrieblichen Ausbil	Beginn der Ausbildung auf der Grundlage des Ausbildungsrahldungsplan zu erstellen. (Änderungen der Wahlmodule sind bis en aber der zuständigen Stelle mitgeteilt werden)
Wahlqualifikation (1 von 6) auswä	ihlen:
Es muss eine der nachfolgenden Wahld	qualifikationen ausgewählt werden (siehe Abschnitt E).
☐ Produzieren von Medienprodukten in konventionellen Druckverfahren	☐ Erstellen von Fotografien und Videos
☐ Produzieren mit personalisierten und variablen Daten im Digitaldruck	☐ Erstellen von 3D-Grafiken und 3D Bewegtbildern
☐ Erstellen von Reinzeichnungen	☐ Produzieren von crossmedialen Medien
	d zeitlichen Gliederung an den/die Auszubildende/n: , dass der/dem Auszubildenden ein vollständiges Exemplar
	erung ausgehändigt wurde. Für die Eintragung des Berufs- einzureichenden Unterlagen lediglich dieses Deckblatt in

Abschnitt A: fachrichtungsübergreifende berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten

Lfd. Nr.	Berufsbildpositionen	Fertigkeiten, Kenntnisse	e und Fähigkeiten	Zeitliche R in Woc 1. bis 18. Monat	hen im 19. bis 36. Monat	Position vermittelt
1	2	3		4	1	- ×
1	Planen und Organisieren von Arbeitsprozessen (§ 4 Absatz 2 Nummer 1)	Auftragsunterlagen entspruserschreibung auf Vollständig	•			
	(3 17155412 2 1441111161 1)	medienspezifische Besonde Organisationsprozessen berü	ücksichtigen			
		technische Umsetzbarkeit d bei Bedarf Lösungsschritte von	orschlagen und einleiten			
		Teilaufgaben für den Arbei deren Umsetzung überprüfer	1			
		Aufgaben im Team planen, a				
		Termine strukturieren, planer		16		
		Arbeitsanweisungen erstell dokumentieren				
		digitales Auftragsmanageme Arbeitsprozesses berücksich	tigen			
		Datenorganisation planen un strukturieren				
		automatisierte Workflow-Str wenden und Hotfolder einset	zen			
		Ergebnisse von Arbeitsproze Bedarf Maßnahmen zur I Automation einleiten				
2	Gestalten von	Kreativitätstechniken auswäh	len und anwenden			
	Medien (§ 4 Absatz 2 Nummer 2)	Gestaltungsideen unter Berü Anforderungen von Kundinne Bedürfnisse von Mediennutze entwickeln und bewerten	en und Kunden und der			
		Grundlagen der grafischen G Bildgestaltung, der Farbgesta Gestaltung, der Gestaltung v Gestaltungsrastern anwende	altung, der typografischen on Flächen und von	20		
		Gestaltungsentwürfe für vers anfertigen und anhand von P typen darstellen				
		Gestaltungskonzepte anwend	den			
		Gestaltete Medienprodukte b	eurteilen und optimieren			
		Grundlagen der räumlichen C Bewegtbildgestaltung anwen				
		Layouts mittels Typografie, B positionen entwickeln	ild-, Grafik- und Farbkom-		6	
		Gestaltungskonzepte entwick	keln			

Lfd.			Zeitliche Richtwerte in Wochen im		on elt
Nr.	Berufsbildpositionen	Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	1. bis 18. Monat	19. bis 36. Monat	Position vermittelt
1	2	3		4	- >
3	Erstellen, Bearbeiten und Beurteilen von Bild- und Grafikdaten	 a) Bild- und Grafikmaterial auf technische Verwend-barkeit entsprechend ihrem Verwendungszweck prüfen und bei Eignung übernehmen 			
	(§ 4 Absatz 2 Nummer 3)	b) digitale Daten übernehmen, Farbprofilierung über- prüfen sowie Farbkonvertierung berücksichtigen			
		c) Grafikdaten erstellen, Vorlagen vektorisieren und optimieren	12		
		d) Vorlagen erstellen und pixelbasiert aufbereiten, Bildausschnitte festlegen und Formatanpassungen durchführen			
		e) ersetzende und ergänzende Retuschen an Bilddaten ausführen			
		f) Bildinhalte maskieren und freistellen			
		g) Bilddaten entsprechend ihrem Verwendungszweck in Kontrast, Helligkeit und Farbigkeit anpassen			
	Fratalla a	h) Arbeitsergebnisse prüfen und beurteilen			
4	Erstellen ausgabespezifischer Produktionsdaten	a) eingehende Daten auf Vollständigkeit und Eignung anhand der Auftragsvorgaben prüfen			
	(§ 4 Absatz 2 Nummer 4)	 b) Daten für die medienübergreifende Nutzung erstellen, aufbereiten und dabei Farbräume und Farbsysteme an- wenden sowie Dateigrößen berücksichtigen 	18		
		 c) Daten- und Dateiformate pr üfen und Daten f ür verschiedene Anwendungsbereiche anpassen, einset- zen und ausgeben 			
		d) Arbeitsabläufe fortwährend auf Einhaltung der Vorgaben kontrollieren und bei Abweichungen korrigieren			
		e) Arbeitsergebnisse entsprechend den Standards und Normen kontrollieren und optimieren			
		f) Datenformate und Metadaten nutzen und verwalten			
		g) Datenbanken zur Verwaltung von Mediendaten nutzen			
		 Farben für die medienübergreifende und medien- spezifische Nutzung definieren und konvertieren, dabei ausgabenspezifische Standards und Normen anwenden 		8	
		i) Daten für unterschiedliche Ausgabemedien und Systemplattformen erzeugen			
		j) medienspezifische Vorgaben anwenden und umsetzen			
5	Planen und Organisieren von	a) Zielvorgaben festlegen und Zuständigkeiten definieren			
	Projekten (§ 4 Absatz 2 Nummer 5)	b) Methoden des Projektmanagements auswählen und einsetzen			
		c) interne und externe Leistungen definieren, abstimmen und kontrollieren			
		d) Meilensteine, Teilaufgaben sowie Termine planen und überwachen		12	
		e) Zeit- und Qualitätsvorgaben prüfen und kostenbewusst berücksichtigen			

Lfd.	_fd			Richtwerte chen im	ion ver- mittelt
Nr. Berufsbildpositionen	Berursbildpositionen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fanigi	Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	1. bis 18. Monat	19. bis 36. Monat	Position
1	2	3	4		ď
		f) Abstimmungs- und Präsentationstermine planen und organisieren			
		g) Projekte im Verlauf und abschließend dokumentieren			
		h) digitale Werkzeuge für das Projektmanagement einsetzen			

Abschnitt D: berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten in der Fachrichtung Printmedien

Lfd.			Zeitliche Richtwerte in Wochen im		on telt
Nr.	Berufsbildpositionen	Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	1. bis 18. Monat	19. bis 36. Monat	Position vermittelt
1	2	3	,	4	
1	Aufbereiten von Produktionsdaten für unter- schiedliche Druckverfahren	 a) medienspezifische, medienneutrale und medienüber- greifende Produktionsprozesse planen und auftragsspezifisch ausführen 			
	(§ 4 Absatz 5 Nummer 1)	b) Eingangsdaten in den Workflow übernehmen			
		 c) Automatisierungspotenziale im Produktionsprozess erkennen und Automatisierungen nutzen 			
		 d) Daten für ausgewählte Produktionsprozesse über- prüfen und aufbereiten 			
		e) PDF/X-Standards auswählen und anwenden			
		 f) Prüfkriterien für den Datencheck in einem Profil festlegen und anwenden 		12	
		 g) Arbeitsergebnisse kontrollieren, Korrekturen ausführen, Prüfdrucke inklusive Kontrollelemente erstellen und mit Kundinnen und Kunden abstimmen 			
		 h) Ausschießschemata und -formen für Ausgabeprozesse entsprechend den Druckverfahren planen und umsetzen 			
		 Revisionsmuster erstellen, kontrollieren und freigeben lassen 			
2	Anwenden von	a) Farbprofile in das Betriebssystem implementieren			
	Farbmanagement (§ 4 Absatz 5 Nummer 2)	 b) Überprüfung und Kalibrierung der Arbeitsgeräte vornehmen 			
		 Voreinstellungen des Farbmanagements in Hardware und in Anwendungsprogrammen überprüfen, anpassen sowie auftragsspezifisch und verfahrensbedingt vornehmen 		10	
		 d) Standard- und kundenspezifische Farbprofile auswäh- len und anwenden, dabei standardisierte Aus- gabebedingungen beachten 			
		 bei Profilkonvertierungen Methoden der Farbumfang- sanpassung bewerten und anwenden 			
		 f) Geräteverbindungsprofile anwenden und verfahrens- bedingt anpassen, dabei Separationseinstellungen berücksichtigen 			

Lfd. Nr.	Berufsbildpositionen	Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitliche Richtwerte in Wochen im 1. bis 18. 19. bis 36. Monat Monat	Position vermittelt
1	2	3	4	
3	Umsetzen von Qualitätssicherung (§ 4 Absatz 5 Nummer 3)	 a) Qualitätssicherungsmaßnahmen im eigenen Arbeits bereich anwenden, dabei Richtlinien, Standards un Normen beachten 		
		 b) mediengerechte Kontrollverfahren zu Qualitätssicherung einsetzen, dabei Kontrollelement integrieren 		
		 Arbeitsergebnisse auf Qualitätsstandards und auf Un setzung von Auftragsvorgaben pr üfen, beurteilen ur korrigieren, dabei Pr üfsysteme einsetzen 		
		 d) Qualitätsabweichungen beim Soll-Ist-Vergleich bev erten und Maßnahmen zu deren Behebung einleiten 	_ 10	
		 e) Produktionsdaten und Arbeitsergebnisse erfassen un dokumentieren 	d	
		f) Pflege, Wartung und Instandhaltung der eingesetzte Arbeitsgeräte und Systeme durchführen und Maßnal men umsetzen, um eine Referenzsituation für eine kol stante Produktion sicherzustellen	-	

Abschnitt E: berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten in den Wahlqualifikationen der Fachrichtung Printmedien

Lfd.		in		Zeitliche Richtwerte in Wochen im	
Nr.	Berufsbildpositionen	Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	1. bis 18. Monat	19. bis 36. Monat	Position vermittelt
1	2	3		4	
1	Produzieren von Medienprodukten in	a) Druckverfahren auswählen, Arbeitsabläufe festlegen und Arbeitsschritte planen			
	konventionellen Druckverfahren (§ 4 Absatz 6 Nummer 1)	b) Daten auf Vollständigkeit und technische Um- setzbarkeit prüfen, dabei Standards berücksichtigen und Korrekturen durchführen			
		c) Auftrags- und Produktionsdaten importieren			
		d) Ausschießschemata auswählen und modifizieren, Seitenpositionen festlegen, Kontrollelemente integri- eren			
		e) Korrekturen nach Revisionsmustern ausführen			
	Ausgewählt	f) Einstellungen der Ausgabesysteme kontrollieren und anpassen, Standardisierungen für die digitale Ausgabe berücksichtigen und Druckformen herstellen		20	
	g)	g) Druckformen auf Vollständigkeit und Eignung für den Druckprozess visuell und messtechnisch prüfen und Korrekturen vornehmen			
		h) Anlagen warten und pflegen, Systeme linearisieren und kalibrieren			

		f)	Aufnahmen nach Konzeptvorgaben erstellen, Ergebnisse kontrollieren und nachbearbeiten		
		e)	auswählen Filter beurteilen, auswählen und einsetzen		
	Ausgewählt	d)	Objektive unter Beachtung des geplanten Motivaufbaus	20	
		c)	Bewegungen und Schärfentiefen bei der Aufnahme berücksichtigen		
			schiedliche Lichtarten einsetzen und Belichtungsmessungen durchführen		
	Videos (§ 4 Absatz 6 Nummer 4)	b)	auswählen und Motivaufbau vorbereiten Belichtungsmöglichkeiten, Ausleuchtungen und unter-		
4	Erstellen von Fotografien und	a)	Motive und Aufnahmearten nach Verwendungszweck		
		k)	Metadaten für Datenmanagement verwenden		
		j)	Skripte und automatisierte Datenablagen modifizieren und seinsetzen		
		i)	ren Dateien für Veredelungen produktionsgrecht anlegen		
		g) h)	Korrekturlesen und Korrekturen ausführen Adaptionen von bestehenden Masterdateien durchfüh-		
		f)	Tabellen entsprechend ihrer Inhalte strukturieren und erstellen		
	Ausgewählt	v	berücksichtigen	20	_
	A	9)	wenden, Textumbrüche überarbeiten, passende Glyphen verwenden, dabei Makro- und Mikrotypografie		
		,	anpassen Fonts auswählen, Absatz- und Zeichenformate an-		
		d)	und Texte strukturieren Bild- und Grafikdaten für das gewählte Druckverfahren		
	Reinzeichnungen (§ 4 Absatz 6 Nummer 3)	b) c)	Corporate-Design-Vorgaben beachten Satzspiegel definieren, Grundlinienraster anwenden		
3	Erstellen von	a)	Datenmaterial sichten, ordnen und aufbereiten		
		j)	Druckmaschinen pflegen und warten, Systeme linearisieren und kalibrieren		
		,	ards und Auftragsvorgaben prüfen, beurteilen und korrigieren		
		h) i)	Druckaufträge ausgeben Arbeitsergebnisse auf Enhaltung von Qualitätsstand-		
	9 2 11 2 11 11 11 11	g)	Korrekturen nach Revisionsmuster ausführen		
	Ausgewählt	f)	Druckmaschinen für den Ausgabeprozess vorbereiten, dabei qualitätssichernde Maßnahmen durchführen		
		e)	Daten an die Eingabeeinheit übergeben und Druckaufträge für den Druckprozess bereitstellen	20	
		u)	Berücksichtigung von Auftragsparametern verknüpfen und Ergebnisse prüfen		
			vorbereiten und korrigieren Druckaufträge mit variablen Daten unter		
	(§ 4 Absatz 6 Nummer 2)	c)	setzbarkeit prüfen, dabei Standards berücksichtigen Personalisierungsvorgaben für Druckaufträge prüfen,		
	personalisierten und variablen Daten im Digitaldruck	b)	festlegen und Arbeitsschritte planen Daten auf Vollständigkeite und technische Um-		

Lfd.			Zeitliche Richtwerte in Wochen im		on telt
Nr.	Berufsbildpositionen	Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	1. bis 18. Monat	19. bis 36. Monat	Position vermittelt
1	2	3	4	ļ.	
5	Erstellen von 3D-Grafiken und 3D-Bewegtbildern (§ 4 Absatz 6 Nummer 5)	 a) 3D-Objekte erstellen, dabei Oberflächeneigenschaften der Referenzmaterialien analysieren 			
	(3 4 Absatz o Nummer 3)	b) material- und oberflächenspezifische Bildinformationen erzeugen			
		 Materialien für 3D-Objekte definieren, aufbringen und optimieren 			
		d) 3D-Inszenierungen aufbereiten und 3D-Objekte und Beleuchtung integrieren			
		e) Kamera setzen und Szenerie aufbauen			
	Ausgewählt	f) Licht- und Schattentypen unterscheiden, anwenden und szenenspezifische Beleuchtung erstellen		20	
	9	 g) Bildausgabe definieren, Art und Qualität von Bildberechnungen festlegen, testen und ergebnisorientiert einsetzen´ 			
		h) Objektbewegungen erzeugen, Kamerafahrten inszenieren und Objektparameter zeitbezogen verändern			
		 i) Ausgabeprozesse durchführen, dabei Ergebnisse kontrollieren und optimieren 			
		 j) Postproduktion für die Bildaufbereitung durchführen, insbesondere Mehr-Ebenen-Techniken anwenden 			
6	Produzieren von crossmedialen Medien	 a) Entwürfe von Medienprodukten für analoge und digtiale Medien erstellen 			
	(§ 4 Absatz 6 Nummer 6)	b) Texte übernehmen und bearbeiten			
		 Bilder, Grafiken, Bewegtbild und Ton nach redaktionel- len Vorgaben und gestalterischen Gesichtspunkten übernehmen, prüfen, bearbeiten und erstellen 			
	Ausgewählt	d) Entwürfe medienspezifisch ausarbeiten und dabei spezifische Farbprofile beachten und einsetzen		20	
		e) finale Versionen analoger und digitaler Medienprodukte unter Berücksichtigung von Kunden-, Norm- und Qualitätsvorgaben erstellen			
	_	f) Produktionsdaten optimieren, dokumentieren und archivieren			

Abschnitt H: fachrichtungsübergreifende integrativ zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten

Lfd. Nr.	Berufsbildpositionen	Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitliche Zuordnung	Position ver- mittelt
1	2	3	4	Positic
1	Organisation des Ausbildungsbetriebes, Berufsbildung sowie	 a) den Aufbau und die grundlegenden Arbeits- un Geschäftsprozesse des Ausbildungsbetriebes erläuter 		
	Arbeits- und Tarifrecht (§ 4 Absatz 9 Nummer 1)	 Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertra sowie Dauer und Beendigung de Ausbildungsverhältnisses erläutern und Aufgaben de im System der dualen Berufsbildung Beteiligte beschreiben 	s er	
		 die Bedeutung, die Funktion und die Inhalte der Au- bildungsordnung und des betriebliche Ausbildungsplans erläutern sowie zu deren Umsetzun beitragen 	n	
		 d) die für den Ausbildungsbetrieb geltenden arbeits sozial-, tarif- und mitbestimmungsrechtliche Vorschriften erläutern 		
		 e) Grundlagen, Aufgaben und Arbeitsweise der betriebt verfassungs- oder personalvertretungsrechtliche Organe des Ausbildungsbetriebes erläutern 		
		 Beziehungen des Ausbildungsbetriebs und seine Beschäftigten zu Wirtschaftsorganisationen un Gewerkschaften erläutern 		
		g) Positionen der eigenen Entgeltabrechnung erläutern		
		h) wesentliche Inhalte von Arbeitsverträgen erläutern	während	
		 Möglichkeiten des beruflichen Aufstiegs und de beruflichen Weiterentwicklung erläutern 	der gesamten Aus- bildung	
2	Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (§ 5 Absatz 3 Nummer 2)	 a) Rechte und Pflichten aus den berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschrifte kennen und diese Vorschriften anwenden 		
		 Gefährdungen von Sicherheit und Gesundheit an Arbeitsplatz und auf dem Arbeitsweg prüfen un beurteilen 		
		c) sicheres und gesundheitsgerechtes Arbeiten erläuter	n	
		 d) technische und organisatorische Maßnahmen zur Ve meidung von Gefährdungen sowie von psychische und physischen Belastungen für sich und ander auch präventiv, ergreifen 		
		e) ergonomische Arbeitsweisen beachten und anwende	n	
		 f) Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben und erst Maßnahmen bei Unfällen einleiten 		
		 g) betriebsbezogene Vorschriften des vorbeugende Brandschutzes anwenden, Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und erste Maßnahmen zu Brandbekämpfung ergreifen 	 -	

Lfd. Nr.	Berufsbildpositionen	Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitliche Zuordnung	tion	
1	2	3	4	Position	
3	Umweltschutz und Nachhaltigkeit (§ 4 Absatz 9 Nummer 3)	 a) Möglichkeiten zur Vermeidung betriebsbedingter Belastungen für Umwelt und Gesellschaft im eigenen Aufgabenbereich erkennen und zu deren Weiterentwicklung beitragen 			
		 b) bei Arbeitsprozessen und im Hinblick auf Produkte, Waren oder Dienstleistungen Materialien und Energie unter wirtschaftlichen, umweltverträglichen und sozialen Gesichtspunkten der Nachhaltigkeit nutzen 			
		 c) für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes einhalten 			
		 d) Abfälle vermeiden sowie Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Wiederverwertung oder Entsorgung zuführen 			
		e) Vorschläge für nachhaltiges Handeln für den eigenen Arbeitsbereich entwickeln			
		 f) unter Einhaltung betrieblicher Regelungen im Sinne einer ökonomischen, ökologischen und sozial nachhaltigen Entwicklung zusammenarbeiten und adressatengerecht kommunizieren 			
4	digitalisierte Arbeitswelt (§ 4 Absatz 9 Nummer 4)	a) mit eigenen und betriebsbezogenen Daten sowie mit Daten Dritter umgehen und dabei die Vorschriften zum Datenschutz und zur Datensicherheit einhalten			
		 b) Risiken bei der Nutzung von digitalen Medien und informationstechnischen Systemen einschätzen und bei deren Nutzung betriebliche Regelungen einhalten 	der gesamten Aus- bildung		
		 ressourcenschonend, adressatengerecht und effizient kommunizieren sowie Kommunikationsergebnisse dokumentieren 			
		d) Störungen in Kommunikationsprozessen erkennen und zu ihrer Lösung beitragen			
		 e) Informationen in digitalen Netzen recherchieren und aus digitalen Netzen beschaffen sowie Informationen, auch fremde, prüfen, bewerten und auswählen 			
		 f) Lern- und Arbeitstechniken sowie Methoden des selbstgesteuerten Lernens anwenden, digitale Lernmedien nutzen und Erfordernisse des lebens- begleitenden Lernens erkennen und ableiten 			
		 g) Aufgaben zusammen mit Beteiligten, einschließlich der Beteiligten anderer Arbeits- und Geschäftsbereiche, auch unter Nutzung digitaler Medien, planen, bearbeiten und gestalten 			
		h) Wertschätzung anderer unter Berücksichtigung gesellschaftlicher Vielfalt praktizieren			

Lfd.	Berufsbildpositionen	Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten		Richtwerte chen im	on telt
Nr.	Deruisbilapositioneri	rentigkenen, kennunsse und ranigkenen	1. bis 18. Monat	19. bis 36. Monat	Position vermittelt
1	2	3		4	
5	Kommunizieren und Kooperation fördern (§ 4 Absatz 9 Nummer 5)	a) Gespräche situations- und adressatengerecht führen sowie deren Ergebnisse dokumentieren			
	(§ 4 Absatz 9 Nulliller 5)	b) interne und externe Kundinnen und Kunden lösungsorientiert beraten			
		 Respekt und Vertrauen als Grundlage kunden-orientierten Verhaltens und der Zusammenarbeit praktizieren sowie kulturelle Identitäten berücksichtigen 			
		d) zielgerichtet sachbezogen kommunizieren und kooperieren, dabei mit Konflikten umgehen	6		
		e) Fachliteratur nutzen, Fachinformationen einholen und Auskünfte erteilen, auch in englischer Sprache			
		f) Arbeitsweise reflektieren, bewerten und dokumentieren			
		g) Verbesserungsvorschläge einbringen			
	h)	h) eigenen Qualifikationsbedarf feststellen, Qualifizierungsmöglichkeiten nutzen und unterschiedliche Lerntechniken anwenden			
6	Einhalten der rechtlichen Grundlagen der Medienproduktion (§ 4 Absatz 9 Nummer 6)	a) rechtliche Vorschriften im gesamten Herstellungsprozess einhalten, insbesondere im Hinblick auf aa) Urheberrechte und verwandte Schutzrechte bb) Nutzungs- und Verwertungsrechte cc) Persönlichkeitsrechte dd) Datenschutz und Datensicherheit	6		
	b)	b) Anforderungen an die barrierefreie Gestaltung von Medien beachten			

Folgende Betriebsabteilungen sind für die Ausbildung vorgesehen:	Zuständige/r Ausbildungsbeauftragte/r